

»Fall Leistner«

Köln. Drittligist Dynamo Dresden muss für das Verhalten seiner Fans im »Fall Leistner« zahlen. Das Sportgericht des Deutschen Fußballbundes (DFB) verurteilte den achtmaligen DDR-Meister zu einer Geldstrafe von 2.000 Euro. Am 14. September hatten Dresdner Fans im DFB-Pokalspiel zu Hause gegen den Hamburger SV (4:1) Verteidiger Toni Leistner angepöbelt. Zudem wurden zwei Bierbecher aus dem Dresdner Zuschauerbereich in Richtung des Spielers geworfen. Leistner war in die Zuschauerränge gestiegen und hatte einen Dynamo-Fan zu Boden gestoßen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387868.fußball-fall-leistner.html>